

P Fragebogen zu Einzelmaßnahmen (Projekte, Produkte, Aktionen)

(Bitte legen Sie für jede Maßnahmebeschreibung einen neuen Fragebogen an und nummerieren diesen fortlaufend.)

P 1 Maßnahme Nummer: 10

P 2 Maßnahme Titel: „connect“

P 3 Kurzbeschreibung der Maßnahme

Ausgangslage

Die Anzahl von [Kindern aus suchtbelasteten Familien](#) in Hamburg ist hoch (Bado 2001: Eltern von ca. 4000 Kindern in ambulanter Behandlung)

die Belastungen und Entwicklungseinschränkungen sind vielfältig

Es besteht ein Verbesserungsbedarf für Hilfemöglichkeiten und Akteure: Sucht als Hintergrund von Verhaltensauffälligkeiten wird häufig nicht erkannt oder angemessen berücksichtigt und es besteht Unsicherheit darüber, wie das Thema angesprochen werden soll.

Es besteht Verbesserungsbedarf für Hilfemöglichkeiten und Strukturen: die Hilfeangebote werden wenig koordiniert, die Zuständigkeits- schranken sind oft hinderlich für effektive Hilfeleistung und Förderungs- möglichkeiten durch Kita und Schule werden wenig genutzt.

Ziele des Modellprojekts:

Kooperation der Bereiche Suchthilfe, Jugendhilfe, Geburtshilfe und allgemeine medizinische Versorgung, Kita, Schule, Freizeiteinrichtungen im Stadtteil (Sozialraum)
Situation der Kinder ressourcenorientiert verbessern: Fortbildung, Fachgespräche, Praxisberatung für die Fachkräfte rund um das Kind und die suchtbelastete Familie sowie Entwicklung von dauerhaften Strukturen für Kooperation und Vernetzung.

Die Zielgruppen:

Kinder aus suchtbelasteten Familien (legale und illegale Suchtmittel)
Eltern mit Suchtbelastung
Fachkräfte und MultiplikatorInnen aus den Kooperationsbereichen.

Umsetzung:

Entwicklung und Operationalisierung einer Projektkonzeption

Tagung April 2003: "[...und wer hilft den Kindern](#)" (Kooperationsprojekte aus anderen Bundesländern)

Kommunikation des Projektes in der Region

Bedarfserhebung in der Region

[Auftaktveranstaltung](#) in der Region: 19.09.2003

Abschlussveranstaltung in der Region: [24.08.2005](#)

Entwicklung einer verbindlichen, nachhaltigen Kooperationsstruktur: Durchführung von Workshops zur Entwicklung eines Netzwerks auf der Grundlage einer Kooperationsvereinbarung, Aufbau einer fallbezogenen kollegialen Beratung, Einbeziehung der Kompetenzen der unterschiedlichen Hilfebereiche
Durchführung von Fortbildungs- maßnahmen, Fachgesprächen und Praxisberatung.

Evaluation

Prozessbegleitende Überprüfung der Qualität der Versorgung von Kindern aus suchtbelasteten Familien sowie der hierfür vorhandenen Strukturen: [Ergebnisse](#) und [Kurzbericht](#) zu den qualitativen Interviews liegen vor.

P 4 Handelt es sich dabei um:

- Verhaltensprävention
- Verhältnisprävention
- Verhaltens- und Verhältnisprävention

P 5 Welches ist die Zielgruppe?

- Multiplikatoren
- Kinder
- Jugendliche
- Erwachsene

Andere (*Bitte benennen*): Ärzte, ASD, KITAS....
.....

P 6 Ist die Maßnahme unter dem Aspekt der Flächenwirkung in Ihrer Kommune (bei Landkreisen in den kreisangehörigen Gemeinden):

- flächendeckend
- teilweise flächendeckend
- eher punktuell in ausgewählten Einrichtungen (bzw. Kommunen)
- Sonstiges (*Bitte benennen*): z.Zt. noch regional evtl. nach Auswertung flächendeckend
.....

P 7 Wann wurde mit der Maßnahme begonnen?

- vor 2000
- 2000 bis 2002
- nach 2002

P 8 Welche Laufzeit hat die Maßnahme?

- Dauerangebot
- Bis zu zwei Jahren
- Mehr als zwei Jahre

P 9 Wie lange ist die Finanzierung der Maßnahme gesichert?

- Dauerhaft
- Zahl der Jahre (*Bitte benennen*):
- Offen

P 10 Wird die Maßnahme dokumentiert?

- ja
- nein

P 11 Wird die Maßnahme evaluiert?

- Selbstevaluation wurde durchgeführt
- Fremdevaluation wurde durchgeführt
- Evaluation ist geplant
- Keine Evaluation

P 12 Hat die Maßnahme eine geschlechtsspezifische Ausrichtung?

- ja
- nein

P 13 Gibt es in der Maßnahme eine interkommunale Kooperation?

- ja
- nein

Wenn ja, welche? *(Bitte benennen):*

.....

P 14 Gibt es in der Maßnahme eine überregionale Kooperation?

- ja nein

Wenn ja, welche? *(Partner bitte benennen):*

.....

P 15 Welche Methoden und Materialien werden eingesetzt?

- Selbst entwickelte Methoden und Instrumente
 Von Dritten entwickelten Methoden und Instrumente
 Beides

P 16 Sind diese evaluiert?

- ja nein
Wenn ja, bitte BfS
benennen:
-